

DIE FEIER DER WIEDERGEURT

Im Mai 2009 wird eine Hauptausströmung vom Hunab-Ku, der eine unergründlich große Intelligenz im Zentrum des Universums gemäß der Maya-Kosmologie ist, uns über eine großartige und prächtige Geburt kosmischen Ausmaßes informieren. Diese Zeitperiode, der Mittelpunkt des Sechsten Tages der Galaktischen Unterwelt, gibt der Menschheit eine beispiellose Gelegenheit, mit den Kräften der Evolution zusammenzuarbeiten, um individuelle und kollektive Absichten zu erfüllen und eine nachhaltige Welt der Harmonie, des Überflusses und des Gleichgewichtes mit der Natur zu schaffen. Wie mit jeder Geburt gibt es auch den Tod...Tod davon, was durch diese neuen Entwicklungsenergien nicht mehr unterstützt wird. Dieser Artikel liefert den Hintergrund für diesen paradoxerweise günstigen und doch unheilverkündenden Moment und was wir persönlich und insgesamt tun können, daran bewusst teilzunehmen.

Zwei Artikel nun im Folgenden:

- 1. Die Feier der Wiedergeburt - Der Mittelpunkt des 6. TAG der Galaktischen Unterwelt, vom 9. - 11. Mai 2009**
von Dr. Carl Johan Calleman, www.Calleman.com
- 2. Die Innere Dimension kosmischer Wiedergeburt - Die Ökologie der Wahl und Transformation in einer sich schnell ändernden Welt,**
von Joseph R.Giove, www.CommonPassion.org ;
dort finden Sie Informationen über „Die globale Meditation“.

Übersetzung: INDALOSIA-Barbara; www.indalosia.de

DIE FEIER DER WIEDERGEBURT – Der Mittelpunkt des 6. TAG der Galaktischen Unterwelt vom 9. – 11. Mai 2009

von Carl Johan Calleman

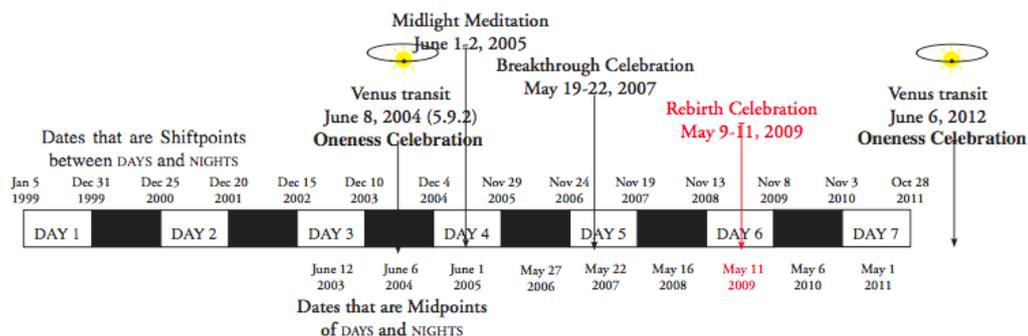
Um unsere gegenwärtige Situation gemäß dem Maya-Kalender zu verstehen, glaube ich ist es notwendig, etwas den Blick des Weges zurückzuverfolgen auf das was geschehen ist an den wichtigsten neuen Verschiebungspunkten (Shifting-Points) der Galaktischen Unterwelt (siehe Abb.1).

Ein sehr wichtiger Verschiebungspunkt war der Anfang der *Fünften Nacht* am 19. November 2007. In meinem Buch "Der Maya Kalender und die Transformation des Bewusstseins", geschrieben 2003, beendete ich die Diskussion über die Wirtschaft (Seite 233) mit einer Vorhersage in Zusammenhang mit diesem Punkt: "Unabhängig welche Formen solch ein finanzieller Zusammenbruch nehmen kann, scheint es, dass die beste Wette dahin geht, in der Nähe jener Zeit vorzukommen, in der die Fünfte NACHT im November 2007 beginnt" [genau am 19.11.2007]

Diese Vorhersage beruhte auf der Tatsache, dass überall in der kosmischen Geschichte die fünfte NACHT eine Zeit gewesen ist, in der die alte Ordnung zerstört wurde. Heute, wo Wirtschaftswissenschaftler zugeben, dass der globale Wirtschaftskonjunkturrückgang im Dezember 2007 anfang, (sieh Abb. 2), können wir im Rückblick sehen, wie erstaunlich akkurat Vorhersagen sein können, wenn sie auf dem wahren Maya Kalender beruhen. Selbst wenn exakt diese Vorhersagen nicht in Stein gemeißelt sind, wird uns dennoch erzählt, welche Zeitperioden bestimmter Ereignisse unserer seelischen Verfassung dienlich sind.

Figure 1

The Galactic Underworld is a wave movement of shifting energies of time



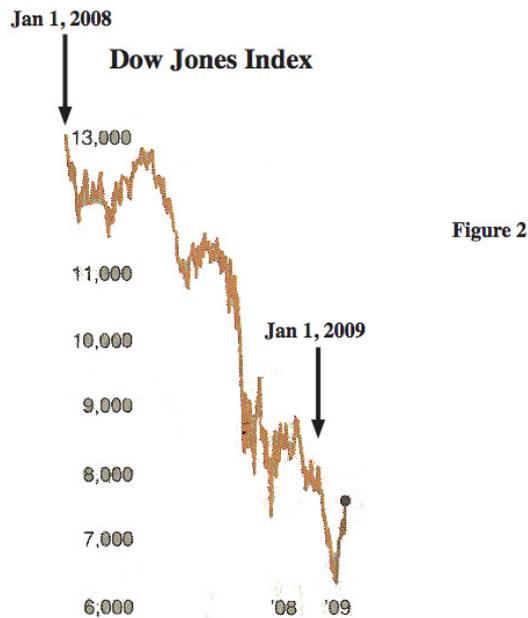


Figure 2

Ein zweiter sehr wichtiger Verschiebungspunkt kam mit dem Anfang des 6. TAGES - am 12. November 2008 - als, mit der Wahl von Obama als Präsident der Vereinigten Staaten eine Woche früher, wie man sagen kann, eine Energie der Wiedergeburt sich manifestiert hat. Das ist auch, was vorausgesagt worden war, zu Beginn dieser bestimmten Zeit, die durch Yohalcitl, die Göttin der Geburt symbolisiert wird. Barack Obama ist namentlich zufällig auf dem Maya-Tag-Zeichen 9 – BEN (AAJ - MAIS) geboren, der zum Geburtstag der Vereinigten Staaten am 4. Juli 1776 identisch ist und so eine bedeutende und wichtige Rolle in der Geschichte dieser besonderen Nation spielt, in der er so einen Vollkreis erschafft. Seine Absichten, mit der Transparenz und mit einer freundlicheren und egalitären Beziehung zu anderen Nationen zu regieren, sind sicher ein willkommener Gegensatz zu mehreren seiner Vorgänger. Ein Sinn der Wiedergeburt von ethischen Werten hat ihn so umgeben, eine Öffnung zu erschaffen für eine globale Einheit auf einer größeren Skala.

Wir können jedoch bemerken, dass die Wirtschaft nicht wieder auftauchte, als der 6. TAG begann. Warum das so ist, kann auf verschiedenen Ebenen verstanden werden. Eine Ebene ist, dass die Mittel für das Wirtschaftswachstum durch dehnbaren Kredit fortzusetzen, wahrscheinlich jetzt erschöpft sind. Jeder, der ein Darlehen nimmt weiß, wie weit das vorgeschoben werden kann und dass das bedeutet, Mittel von der Zukunft zu nehmen und die Grenzen dahin sind jetzt erreicht worden. Eine andere Ebene des Verstehens des kosmischen Plans jetzt in der Galaktischen Unterwelt ist, dass die wirtschaftliche und technologische Entwicklung keinen primären Zweck hat.

Im Gegenteil, die Galaktische Unterwelt erweitert den menschlichen Horizont zu einem holistischen Gesichtspunkt, wo wir Sorge für die ganze Schöpfung und den ganzen Planeten zeigen, mit dem das Wirtschaftssystem in der Welt zunehmend in Konflikt gekommen ist. Wir haben Gründe ernstlich zu fragen, ob die Welt jemals wieder eine ausgedehnte Periode des Wirtschaftswachstums erfahren wird, obwohl die Medien ständig darüber sprechen, dass der Konjunkturrückgang nur durch eingreifende Maßnahmen von Bankiers und Regierenden der Welt, Obama eingeschlossen, Wirkung zeigen wird.

Was jetzt versucht wird, um das Wirtschaftswachstum zu reaktivieren, ist den Banken Steuergelder zu geben, so dass sie dasselbe Geld zurück an den Steuerzahler leihen können, von denen sie es bekamen.

Das hört sich wie ein schlechter Witz an und doch, die Tatsache, dass so viele das als notwendig akzeptiert haben, und es so kompliziert für den normalen Menschen zu verstehen ist, zeigt uns doch, wie groß der Glaube auf alten Wegen noch zu gehen, ist. Der Grund dass die Mehrheit von Menschen dieses annimmt ist ihr Glaube dass es wieder eine Zeit des Wirtschaftswachstums in der Zukunft geben wird, denn diese Menschen sind in der Planetarischen Unterwelt geboren. (Anm.: Planetarische Unterwelt = 7. Zeitstufe - die Galaktische Unterwelt = 8. Stufe, ihr folgt die 9. und letzte Stufe die Universale Zeitordnung) Und tatsächlich, wenn wir die Wellen-Bewegung der Planetarischen Unterwelt studieren, die die vorherrschende Wirkung auf unser Bewusstsein zwischen 1755 n.Ch. und 1999 n.Ch. hatte, können wir sehen, dass Wirtschaftswachstum-Perioden mit Konjunkturrückgängen als eine direkte Funktion ihrer Verschiebungen zwischen TAG und NACHT abwechselten. TAGE bedeuteten Aufschwünge und NÄCHTE bedeuteten Abschwünge in der Industriegesellschaft. Diese Wellen-Bewegung der Planetarischen Unterwelt bestand jedoch genau darin, was vor der 5. NACHT der Galaktischen Unterwelt überschritten wurde, die am 19. November 2007 begann.

Wird es dann wirklich in der gegenwärtigen Situation für irgendjemanden möglich sein, das Wirtschaftswachstum zu reaktivieren? Ich persönlich denke nicht, außer vielleicht für in eingeschränkten Sektoren und zu beschränkten Graden. Der Niedergang wird sich vielleicht etwas an diesem 6. TAG verlangsamen, aber wird wahrscheinlich um die Zeit verstärkt, wenn die 6. NACHT am 7. November 2009 beginnt.

Die Absicht der gegenwärtigen Galaktischen Unterwelt ist so von dieser der Planetarischen verschieden und ist in erster Linie, um Beziehungen in der Welt einzuführen, welche auf eine holistische, globale und egalitäre Meinung basiert, manifestiert in ausgewogenen Beziehungen zwischen Geschlechtern, Nationen, Rassen und Religionen und über den Planeten hinaus (und wirklich über das Weltall, aber wir wissen vorerst wenig darüber). Wenn wir mögen, können wir so die gesamte Ära von Bush als blockierend für diese Verkündung des uns zustehenden Bewusstseins, betrachten.

Nun finde ich, dass wir unter dem Einfluss der Energien des Maya Kalenders sind (anders wären Vorhersagen nicht möglich gewesen), dass unsere Wahl und die Wahl von verschiedenen Herrschern Einfluss nehmen können, wie sich diese Energien manifestieren. So könnten bestimmte Verfahrensweisen des Zeitalters von Bush zum Beispiel die Situation erschwert haben. Trotzdem bin ich der Ansicht, dass es jeden Grund gibt, beträchtliche Nöte für viele Personen vorauszusagen, die ihre Arbeitsplätze, die private Wirtschaft und ihre Häuser in der jetzigen Zeit verlieren können, und den vielen anderen, die in der kommenden Zeit, wahrscheinlich mit ähnlichen Verhältnissen konfrontieren werden.

Ein Beobachter von einem anderen Planeten kann jedoch das auch von einer etwas anderen Perspektive betrachten. Er oder sie kann das Ende zum unaufhörlichen Wirtschaftswachstum als ein Zeichen betrachten, dass es eine Hoffnung gibt, dass der planetarische Krebs anfängt zurückzutreten, und dass es eine Hoffnung gibt, dass die Menschheit wirklich und tatsächlich überleben und ihren Zweck und ihre Absicht erfüllen wird. In solch einer Perspektive können wir es betrachten, als ob der kosmische Plan jetzt in einem Schutzmechanismus für die Erde eingegangen ist, da eine Sache und dessen können wir sicher sein, darin besteht, dass, wenn das Wirtschaftswachstum dann nicht abläuft, die Welt ablaufen wird.

Keiner kann im Stande sein zu sagen, ob das wegen der Erderwärmung, Erschöpfung des Lebens in den Ozeanen, der Zerstörung des Regenwaldes, dem Verschwinden der Bienen oder etwas anderen geschehen würde. Tatsächlich brauchen wir nicht wirklich zu wissen, was solch einen Zusammenbruch des planetarischen Ökosystems auslösen würde, da der Punkt, um zu begreifen, jener ist, dass keine dieser Bedrohungen gegen unsere Umwelt in der Isolierung von anderen betrachtet werden kann. Sie alle haben einen allgemeinen Ursprung in einer Wirtschaft, die seit langem auf dem unaufhörlichen Wachstum beruht hat und jetzt im Rahmen des von der Galaktischen Unterwelt getragenen Bewusstseins uns zwingt, deren Folgen daraus gegenüberzustehen.

Das bedeutet, dass wir in den kommenden Jahren mit einer schwierigen Zwangslage konfrontiert werden und zwar auf einem persönlichen Niveau das keine einfachen Entscheidungen haben wird: *"Wenn ich auf mich selbst nicht aufpasse, wer dann? Und doch, wenn ich mich um das große Ganze nicht sorge, wer bin Ich dann?"*

Wir können natürlich die Schuld für den Abschwung der Wirtschaft auf die Bankiers und andere schieben, welche dieses Wirtschaftssystem erschufen, die uns dazu brachten, von den Mitteln der Zukunft zu leben. Das ändert jedoch nicht viel daran und es ist auch wahrscheinlich schwer jemanden zu finden, der so oder so daraus im materiellen Sinn nicht einigermaßen einen Nutzen zog. Nur wenige Ausnahmen von Menschen sind nicht freiwillig bereit gewesen, ein Ende auf das Wachstum zu setzen.

Was können wir dann in dieser Situation tun? Wenn die Wirtschaft nie anfangen wird wieder zu wachsen, was wird dann an ihrer Stelle kommen? Viele werden begreifen, dass ein notwendiger Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft geschehen muss, etwas, das aber die Menschheit seit ungefähr 5000 Jahren bisher nicht erfahren hat. Das würde eine Rückkehr zu einem nichtdualistischen Garten Eden in der Balance mit der Umwelt auf einem neuen und höheren Niveau bedeuten, ein Übergang den viele wahrscheinlich sehr schwierig und fast unverständlich finden werden, um dieses überhaupt geistig zu erfassen. Wir können zum Beispiel die Tatsache zur Kenntnis nehmen, dass kein Weltführer oder Wirtschaftswissenschaftler zurzeit eine Verschiebung hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft verteidigt. Bis jetzt haben wenige angefangen zu denken, dass es keinen Aufschwung in der Wirtschaft geben wird, und wenn das anfängt, dass es den Leuten zu dämmern beginnt, werden wir Zeuge davon sein, dass es zu allen möglichen Arten von Klagen und sozialen Unruhen kommen wird, in den verschiedensten Formen, in den unterschiedlichsten Kulturen. Viele hierarchische Strukturen werden demnach zusammenbrechen.

Wird eine nachhaltige Wirtschaft dann erscheinen? Nun, es gibt keine Antwort darauf im Maya Kalender einfach weil es von den Entscheidungen der Menschen abhängig ist, welche sie für die Zukunft treffen wollen und worauf sie sich konzentrieren etwas zu erschaffen. In der Perspektive solch einer kollektiven Wahl, die die Zukunft der Menschheit bestimmt, scheint es jedoch einfach albern, wenn Sie Leute hören die behaupten, dass der Maya Kalender das Ende der Welt von Pol-Verschiebungen, Asteroiden, Naturkatastrophen, Sonnenflecken oder anderen physischen Ereignissen außerhalb unser selbst voraussagt. Die Wirklichkeit besteht darin, dass der Maya Kalender die Evolution des Bewusstseins beschreibt und für die Zukunft nichts abgesehen davon voraussagt, was direkt oder indirekt von den Menschen selbst ausgeht. Um dasselbe auf eine andere Art zu sagen: es gibt keine "Bewusstsein-Verschiebungen" auf diesem Planeten außerhalb unseres eigenen Bewusstseins.

Die genaue Zeit des Abschwungs der Wirtschaft war vom Maya Kalender aus jenem wirklichen Grund voraussagbar, weil er ein Ergebnis des menschlichen Verhaltens war, das durch die Klangfülle (Resonanz) mit dem Kosmischen Baum des Lebens (Weltenbaum) bedingt ist. Der Kosmische Baum des Lebens, gemäß den Mayas und den anderen alten Traditionen ist eine unergründliche große Intelligenz, der Hunab-Ku im Zentrum des Weltalls, der Quantumsprünge macht, während der kritischen Verschiebungspunkte im Kalender. Die Existenz solch einer Hauptachse des Weltalls hat die Wissenschaft kürzlich (2003) entdeckt, wo ich glaube, dass es sich hier um die meist folgenreichsten Entdeckungen aller Zeiten handelt, wohl durchdacht und sorgfältig ausgearbeiteten in meinem bevorstehenden Buch

"Das Zielbewusste Weltall" ("The Purposeful Universe" Innere Traditionen, Dezember 2009).

Es sind die Energien, die von diesem Kosmischen Baum des Lebens ausgehen, die dazu dienen, um Evolution auf allen Ebenen des Weltalls zu synchronisieren. Wir stehen damit in Resonanz mit dem Quanten Sprung und werden damit angeregt unsere Welt in Übereinstimmung mit den Wellen-Bewegungen von sieben TAGE und sechs NÄCHTE im kosmischen Plan, zu erschaffen.

Von dieser Perspektive aus scheint das Gerede des vorher bestimmten "Weltgerichts", wie es von Kanälen der Geschichte im Fernsehen oder noch kommender Kinofilme von Hollywood, einfach absurd zu sein für jemanden, der über den Maya Kalender bescheid weiß.

Solches Denken dient bloß dazu, um Angst einzuträufeln und unsere Aufmerksamkeit von den echten und wirklichen Aussendungen die auf der Hand liegen, abzulenken.

Selbst wenn es wahr sein könnte, dass die Welt ihrem Ende entgegen kommt, weil wir nicht im Stande sind, eine nachhaltigen Wirtschaft erfolgreich zu erzielen, würde das nicht wegen eines vorherbestimmten "Weltgerichts" der Fall sein.

Solch eine Katastrophe würde stattdessen etwas sein, was die Menschheit insgesamt (wobei einige größere Verantwortung haben, als andere) aus sich selbst hervorgebracht hat.

Wenn irgendetwas dadurch verursacht würde, so wie z.B. das Ignorieren der Botschaften aus dem Maya Kalender, in denen gemeint ist, einen Zustand zu erreichen hin zum Frieden und zur Einheit. Projektionen und Wiedergabe von Ängsten oder Träumen auf ein Y2K Datum (*Y2K war das Computer-Angst-Datum zum Jahreswechsel von 1999 auf das Jahr 2000*) in der Zukunft sind eine Denkart, die wie ich glaube, sehr unfähig und kraftlos ist und entfernt jegliche Verantwortung für die Umstände unserer eigenen Handlungen zum gegenwärtigen Zeitpunkt.

Um solche Projektionen zu vermeiden, finde ich, dass es notwendig ist, unsere Absichten und Handlungen zu irden, in den sich ändernden Energien des Maya Kalenders, den wir im gegenwärtigen Zeitpunkt miterleben und darauf schauen, welche Art von Absichten wir jetzt in uns ermächtigen können. Unser Verstehen, unser Wissen kann z.B. auf den Parallelen zwischen den verschiedenen Unterwelt beruhen, bzw. die Erkenntnis der genauen Vorhersage der Zeit für den Anfang des Wirtschaftsverfalls. Das beruhte auf der Analogie mit dem Jahr 1932, dem Anfang der 5. NACHT der Planetarischen Unterwelt, die den Anfang der Weltwirtschaftskrise auf einer globalen Skala bedeutete. Mit demselben Denken, Parallelen zwischen den verschiedenen Unterwelt zu machen, können wir jetzt auch auf unsere gegenwärtige Situation schauen, weil wir uns dem Mittelpunkt des 6. TAG der Galaktischen Unterwelt am 11. Mai 2009 (*10 Ahau*) und seine Verlängerung in seine zweite Hälfte bis zum 7. November 2009, nähern. Das Verschiebungsdatum ist eine Parallele

bis in das Jahr 1962 (der der Mittelpunkt des 6. TAG der Planetarischen Unterwelt war), und die zweite Hälfte zum Zeitabschnitt 1962-1972.

Nun wollen wir uns erinnern, was während dieser Zeitperiode geschah.

1962 war das Jahr der kubanischen Raketenkrise, ein Verschiebungspunkt (Shift Point), von dem aus der Kalte Krieg anfang zu schmelzen und das Jahr später da sprengte sich das Phänomen der Beatles in die Weltgeschichte der Pop Musik. Ich war privilegiert, zu dieser Zeit in England zu sein und dieses aus erster Hand zu erfahren, bevor es zum größten Teil Europa und später in den Vereinigten Staaten weiterging. Der Punkt hier soll natürlich nicht das Musikphänomen als solches betonen, aber dass das der Anfang einer intensiven Welle der absoluten Neuheit war, die eine enorme kulturelle Wiedergeburt und ein soziales Experimentieren erschaffen hat, das in den Jahren vorher die Welt von Mai 68 in Frankreich, zur Blumenmacht (Flower Power), den Hippies und der Friedensbewegung in den Vereinigten Staaten, eingekehrt ist. Diese Bewegung hatte verschiedene Charaktere in verschiedenen Ländern und Staaten und wurde noch rechtzeitig für alle synchronisiert. Es wurde durch einen Wunsch getragen, neue Weisen zu prüfen, außerhalb der Kontrollorgane und deren Einrichtungen die in jedem Gebiet des Lebens zu sein schienen, und keine Autoritäten und Amtsgewalten sollte je darauf Einfluss nehmen.

Wir können heute einige dieser Ausdrucksformen als Übermaß bezeichnen, solcher bezüglich der kulturellen Revolution in China, aber die Tatsache bleibt, dass unsere gegenwärtige Welt noch viel dem Egalitarismus (Gleichheit) Freiheit und Offenheit schuldet, was dieser in jenem Zeitalter geschaffen hat.

Selbstverständlich ist die Welt heute von 1962 sehr verschieden und wenn nichts anderes sie wird von einer anderen Unterwelt beherrscht, wo Wirtschaftswachstum beschränkt wird. Und doch scheint es mir, dass diese Art einer experimentellen Einstellung genau das ist, was zurzeit erforderlich ist, wenn eine Hauptherausforderung *eine Graswurzelentwicklung* hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft ist. Jede Zeit der Krise fördert neue Kreativität, die viele Formen des selbstorganisierenden Kollektivs annehmen kann, das der Überlegenheit der herrschenden Hierarchien entkommt. Außerdem, wenn der Abschwung in der Wirtschaft basierend auf den Maya Kalender voraussagbar war, haben wir Gründe zu vermuten, dass eine verstärkte Massenkreativität (Graswurzelbewegung) durch den Baum des Lebens in der Zukunft unterstützt wird.

Es ist bereits klar geworden, dass in der gegenwärtigen Situation die alten Wege für die Menschen im Allgemeinen (im Großen und Ganzen) nicht arbeiten, und dass etwas Neues erscheinen muss! Ich glaube, wenn wir das jetzt nicht verstehen, wird es während der 6. NACHT am 7. November 2009 bis zum 2. November 2010 bestimmt und eindeutig klar sein, dass eine Rückkehr zum Wirtschaftswachstum nicht mehr möglich ist.

Aus diesem Grund laden wir Sie ein, an einer globalen Meditation am 9.-11. Mai 2009 teilzunehmen, um sich auf die Entwicklung und Schöpfung einer nachhaltigen Wirtschaft zum ersten Mal in 5000 Jahren zu konzentrieren. Das ist eine Absicht, welche von Millionen von Menschen geteilt wird, aber es ist eine völlig andere Sache zu sehen, wie das Wirtschaftswachstum auf einer globalen Skala überschritten wird.

Was wir tun können in der Meditation ist darauf zu schauen, wer wir dafür sein müssen, damit dies geschehen kann. Ich glaube auch, dass das zunehmende Bewusstsein des Kosmischen Baums des Lebens, zurzeit geteilt nur von einer sehr kleinen Minderheit der Bevölkerung der Erde, uns helfen wird, ein viel größeres Mitfühlen zu erschaffen, das erforderlich sein wird, weil die Menschheit neue Weisen sucht, Mittel, Arbeitsplätze usw.

So muss ein Geist des Teilens, ein gemeinsames Zusammenarbeiten und des Mitfühlens die globale Meditation am Mittelpunkt des 6.TAG am 9.-11. Mai 2009 einfärben. Wenn die neuen Wege solch ein Mitfühlen und Zusammenarbeiten nicht aufnehmen und verkörpern, werden sie einfach wahrscheinlich das alte wieder hervorbringen. Eine globale Meditation behebt klar und offensichtlich die Probleme der Menschheit nicht allein und von selbst. Aber es hilft wirklich! Wer sich darauf konzentriert, mit dem Kosmischen Baum des Lebens (Weltenbaum) in Verbindung zu stehen, welche im Mayan und anderen alten Mythen hinter den verschiedenen Zeitalter der Menschheit schon stand, der erlebt mit, wie wir uns selbst helfen können, das notwendige Mitfühlen zu schaffen, um unsere eigene Absicht zu erfüllen, weil diese Absicht ihren höchsten Stand auf der Energie von **13 Ahau am 28. Oktober 2011** erreichen wird. In einer globalen Meditation können wir uns darauf konzentrieren, begeistert die Graswurzelkreativität anzunehmen, denn sie wird erforderlich sein, um zu einem nachhaltigen Garten des Edens zu gelangen, dessen bin ich für meinen Teil davon überzeugt, ist die Absicht des kosmischen Plans.

Carl Johan Calleman
Seattle, 9 - BEN -AAJ - MAIS (14. April 2009)

www.calleman.com

Die Inneren Dimensionen der Kosmischen Wiedergeburt;
die Ökologie der Wahl und Transformation in einer
sich schnell ändernden Welt.

by Joseph R. Giove

Die Feier der Wiedergeburt vom 9. bis 11. Mai 2009 wird eine globale Zusammenarbeit von Menschen sein, die Mitgefühl als eine gemeinsame Passion teilen. Wir werden unsere kollektive Weisheit und Kraft vereinigen, um eine neue kosmische Geburt zu begrüßen, diese angezeigte Schlüsselperiode wird uns vom Maya Kalender offenbart. In 2004, haben wir die Harmonische Übereinstimmung als Co-Creator mit erschaffen. In 2007 ehrten und feierten wir die göttliche Weiblichkeit in uns und der Welt während des Midpoint (Mittelpunkt) des 5. TAG den Durchbruch-Feiern. Im letzten Jahr zur Sommersonnenwende luden wir die Heilige Vereinigung der göttlichen Weiblichkeit und Männlichkeit innerhalb unser 'Versammlung des Einen' dem 'Globalen Eden Ereignis', ein. Jetzt sind wir geehrt, um die Geburt von etwas Neuem zu feiern, das in den vergangenen Jahren noch unvorstellbar war. Wir feiern die Wiedergeburt des göttlichen Plans - Gottesplan in der Schöpfung und in uns. Schließe Dich uns bitte an und geh auf www.CommonPassion.org und lerne darüber.

Der primäre Fokus gegenwärtiger Angelegenheiten scheint das globale Schmelzen der Wirtschaft und die Erderwärmung, zwei sehr passende Metaphern für unsere Zeit zu sein. Diese haben auch Ähnlichkeiten in unserem persönlichen Leben: Verlorene Arbeitsplätze und Häuser, groß angelegte Misserfolge eines Systems dem wir für eine moderne Bequemlichkeiten und unseren Lebensunterhalt vertraut und darauf verlassen haben, geringe Aussichten für ein zukünftiges Wirtschaftswachstum und der Sorge eines biospherischen Zusammenbruchs, ein daher allgemeines Unbehagen über den Zustand der Welt.

Und doch, wie Carl es oben bespricht, geht jetzt die Bewegung der Evolution im Bereich des Bewusstseins voran; es ist unser Bewusstsein, sowie das Bewusstsein des ganzen Lebens das sich jetzt wahrhaftig entwickelt. Im Hinblick darauf wird uns damit gedient, indem auch wir auf die inneren Dimensionen dieser äußeren Veränderungen genau hinschauen. Hier können wir nicht nur Trost finden und einen Platz des geistigen Fundaments, sondern auch einen festen Untergrund und Halt auf dem Pfad, der uns bewusst und anmutig im Laufe dieser aufregenden Zeiten bewegt, mit all seinen bedeutsamen Möglichkeiten und Gelegenheiten.

(Anm. man kann auch sagen: die Zeit ist schwanger mit all ihren Möglichkeiten und Gelegenheiten)

Die gegenwärtige Erwärmung des Planeten und das Schmelzen der Wirtschaft sind klare Ergebnisse bisheriger Informationen des Bewusstseins von menschlichem Handeln das nun zu diesen Folgen geführt hat.

- 1) In Bezug auf die Erderwärmung: Bewusstsein, das getrennt ist durch Leidenschaftslosigkeit um Einfluss auf seine Umwelt zu nehmen.
- 2) In Bezug auf die Wirtschaft: ein Bewusstsein, das getrennt und leidenschaftslos von seinen eigenen Werten in der Beziehung zu seiner Umwelt ist.

Während an der Oberfläche dieses Phänomen ohne Bezug zu dem Getrennten scheint, ist in Wirklichkeit ein tiefer Zusammenhang dieser holistischen Implikationen zu erkennen und daher besonders wichtig in Zeiten wie diesen. Glücklicherweise jedoch, wie Carl darauf hinweist, ändert und entwickelt sich "Bewusstsein"; es wird durch kosmische Kräfte geleitet, tief eingebettet in der Hauptintelligenz des Weltalls, das von einigen Menschen Gott, Allah, Brahman, Universale Intelligenz, Großer Geist oder Hunab-Ku genannt wird. Diese Intelligenz ist holographisch in jedem von uns eingebettet. Es ruft uns jetzt und vertraut darauf, dass wir bewusst mit der Evolution zusammenarbeiten.

Wir können durch "Es" (der Hauptintelligenz im Weltall) durch- aber auch hinschauen, und werden schüchtern, gnädig und demütigt ob ihrer Schönheit, Wahrheit, Gnade, Harmonie, Überfluss, göttlicher Balance und Liebe. Oder wir können "Es" verdunkeln, indem wir uns auf die verdrehten Entwicklungen und kleineren Manifestationen der Menschheit konzentrieren, das sich bisher aus einem, separatistischen, gierigen, egozentrischen Bewusstsein ergab. Glücklicherweise entwickelt sich unser Bewusstsein holistisch durch die Gnade von G-d - durch dieses kosmische Ausströmen - und wir müssen nicht über eine Zukunft nachdenken, die eine bloße Extrapolation von der Vergangenheit ist. *(Anm. Extrapolation = aus den bisherigen Werten einer Funktion auf weitere zu schließen).*

Tatsächlich ist einer der tieferen Einblicke vom Genie und Scharfsinnigkeit der Mayan das: Die Energieerhöhung verursachen das unsere manifestierte Welt sich ändert entlang des göttlichen Plans nach dem wir uns bewusst ausrichten können und indem wir das so tun, bewegen wir uns hin zu größter Vollkommenheit mit dem göttlichen Plan.

Mit anderen Worten eine Welt die war wird nicht eine neue Welt informieren.

Was eine neue Welt informiert und unsere neuen Leben sind starke Kräfte, die ständig zwischendimensional vom kreativen Kern und der Intelligenz des Weltalls ausgehen. Der Urknall sollte nicht mehr als ein allein und ausschließliches historisches Ereignis wahrgenommen werden; eher ist es auch letztlich der gegenwärtige Zeitpunkt, DER Heilige Moment: das fortwährende hervorbringen des neuen Lichtes vom Kreativen Herzen und Geist des LEBENDEN Weltalls. Indem wir Resonanz, die Fülle des Klangs mit diesem Herz-Geist (Herzdenken) schaffen, erfüllen wir die Zusammenarbeit und beschleunigen so den kosmischen Plan der Schöpfung.

Das ist der Kern der Absicht zur "Feier der Wiedergeburt" in folgender Übereinstimmung:

**ICH BIN - im Gleichklang mit dem Kreativen Herz-Geist des Lebenden Weltalls.
ICH BIN - der Kreative Herz-Geist des Lebenden Weltalls.**

ATME EIN, indem Du durch die Braue aufblickst:

ICH BIN - im Gleichklang mit dem Kreativen Herz-Geist des Lebenden Weltalls.

AUSATMEN - ströme deinen Atem mit einem Lächeln aus:

ICH BIN - der Kreative Herz-Geist des Lebenden Weltalls.

Diejenigen, die sich darauf konzentrieren, was fällt weg, schmilz oder sich auflöst -, was durch neue Entwicklungsenergien nicht mehr unterstützt wird - können mutlos, ängstlich, mangelhaft in ihrem Denken werden, eifersüchtig auf sich bietende Gelegenheiten, jene sind gierig auf ihren Besitz und gedankenlos und unbekümmert ob ihrer Folgen und ihres Handelns gegenüber Anderen und ihrer Umwelt . Das ist das wirkliche Verhalten, das durch die zu Grunde liegenden Entwicklungsimpulse nicht mehr länger unterstützt werden. Jedes System das auf einer persönlichen, sozialen, wirtschaftlichen, politischen, pädagogischen, kommerziellen oder medizinischen Natur beruht, die auf Eigenschaften von Knappheit, Separatismus, Habgier, Überlegenheit, Kontrolle, Unausgewogenheit zwingt, kollidiert, usw. hat sein energetisches Fundament verloren und löst sich zurück in der Leere auf, wie wir es sagen:

"Amen " und respektvoll "Gute Erlösung"!

Was sich jetzt herausstellt ,dasswas jetzt unterstützt wird durch die neuen evolutionären Energien sind Menschen die ein System erschaffen auf Zusammenarbeit, Harmonie, der implizierte Überfluss der Natur, dem egalitären Bewusstsein, der ausführlichen und unauslöschbaren Natur die dazu in Wechselbeziehung steht, und auf gegenseitiger Abhängigkeit und Verbindung zueinanderbasiert . Wir können um uns herum schauen mit unschuldigen Augen und uns freudvoll ansehen:

- eine massive starke Vermehrung des gesellschaftlichen Netzwerks, der alle Aspekte der Gesellschaft und des Handels eindringen lassen;

- Technologien ermöglichen Zusammenarbeit, die geopolitische, wirtschaftliche und ideologische Linien durchziehen
- eine massive "Grüne" Bewegung, welche das Bewusstsein vergrößert unseren Einflusses auf die Umwelt, mit begeisternden und kreativen Programmen , welche auf der ganzen Welt entwickelt werden, um unseren Ausgleich mit der Natur wieder herzustellen;
- freie und nachhaltige Energiequellen, die langsam aber sicher ihren Weg ins allgemeine Bewusstsein machen;
- neue Partnerschaften formen sich zwischen langjährigen Mitbewerbern (Konkurrenten)
- Software-Modelle die "frei" durch globale Gemeinschaften von Programmierern für eine "offenen Quelle" entwickelt werden;
- Ideen, werden miteinander geteilt und neue Wirtschaftsmodelle verbreiten sich in Gemeinschaften um die ganze Welt, einen Anstieg alternativer Formen von Währungen und Austausch des Werts zwischen Personen zu gebend, ohne dass eine Zentralbank oder Regierung zur Kontrolle benötigt wird und ohne eine Gebühr von jedem von uns fordern nur weil es ihnen Vergnügen bereitet uns auszunützen.
- eine Menschheit, die insgesamt störrische Probleme wie Hunger, Armut und ansteckende Krankheiten behebt, ohne auf Regierungen oder andere politische Systeme zu warten.

Diese holistischen, zusammenarbeitende, mehr ausgewogene, mehr ökologisch ausgerichteten Entwicklungen sind in sich selbst ein darstellendes Bild vom *Neuen menschlichen Bewusstsein*, das diese weltlichen Erneuerungen informiert. Jedoch die Fokussierung hin zu einer Auflösung von alten Systemen könnte uns blenden bezüglich der aufstrebenden Eigenschaften und der magischen Eigenheiten unserer Zeit.

Diese Blindheit wird uns unabwendbar schwächen und uns verbieten selbst mit weit geöffneten Augen uns daran zu beteiligen. Es wird uns daran hindern, sachdienliche Fragen zu stellen, von denen die Antworten unsere eigene persönliche Erfüllung und Zweck jetzt entzünden werden. Fragen wie:

Wie sind die Eigenschaften dieser neuen Entwicklungswelle, die auf mein inneres Wesen stößt?

Was ist die tiefere Bedeutung der globalen Erwärmung, der Volkswirtschaft, die Vermehrung von Neuheiten und die Beschleunigung der Zeit von einem innerlichen, selbstreflektierenden Punkt einer Sichtweise.....der "inneren Ökologie" der persönlichen Transformation?

Wie kann ich dieser Entfaltung für mein persönliches Wohl als auch für das Wohl der Gemeinschaft am besten dienen?

Wie kann ich meine eigene Ausrichtung mit diesen neuen und aufregenden Transformationsenergien beleben und beschleunigen, die auf den Planeten jetzt freigegeben werden?

Was einst als paradox oder oxymoronisch angesehen wurde (*Anm. oxymoron= Zusammenstellung zweier sich widersprechender Begriffe z.B. Eile mit Weile*) macht jetzt Sinn und kann gefühlt oder gesehen werden im höheren Licht des mehrdimensionalen Bewusstseins. Jetzt ist die Zeit, auf die wir gewartet haben.

Es ist NICHT 2012 oder ein anderes imaginäres Datum in der Zukunft.

Es ist die Jetzt-Zeit; ES IST JETZT!

Darum geht es in der "Feier der Wiedergeburt" am 9. /10. / und 11. Mai 2009
Hingeführt bis zu dieser großartigen Feier und der globalen Meditation/ Gebet/ Harmonischen Übereinstimmung wird es einen Dialog und Austausch im Diskussionsforum von www.CommonPassion.org geben.

Hier greifen wir auf den kollektiven Verstand und Weisheit, die Kreativität und das Genie zu, um auf die obengenannten Fragen zu antworten: "Was wird geboren?"
Schlussendlich liegen die Antworten im leben unseres eigenen Lebens, welches bewusst, absichtlich und kollektiv gemeinsam getan wird während wir auf diese großartige "Verschiebung des Zeitalters", zusteuern.

Joseph R. Giove
San Francisco, April 14, 2009 (9 -BEN - AAJ - MAIS)
Executive Director CommonPassion.org
Intention * Concordance * Harmony